



**Medienmitteilung**  
Genf, 9. April 2015

## Fondation pour Genève – «Genf besucht die Schweiz»

### Die Roadshow «Genf besucht die Schweiz» in Sarnen

**Aufgrund seines 200-jährigen Beitritts in die Eidgenossenschaft besucht der Kanton Genf auf einer Roadshow die ganze Schweiz. Die Bus-Tour dauert rund zwei Monate und umfasst 45 Tagesetappen in den 26 Kantonen. Die Fondation pour Genève hat «Genf besucht die Schweiz» initiiert und ist für die Durchführung verantwortlich.**

«Anlässlich des 200-Jahre-Jubiläums des Genfer Bundesbeitritts möchten wir zeigen, dass Genf die Schweiz liebt und stolz darauf ist, ein Teil der Eidgenossenschaft zu sein. Die Genfer wollen sich dafür bedanken und die Beziehungen zu Deutschschweizern, Tessinern, Rätoromanen und auch den Romands selbst stärken», sagt Ivan Pictet, Präsident der Fondation pour Genève und Initiator des Projekts «Genf besucht die Schweiz».

Auf jeder Tagesetappe der Roadshow wird in einer Ausstellung die historische Verbindung zwischen Genf und dem besuchten Ort hervorgehoben. Auf einem Rundgang erfahren die Besucher, wie sich die in Genf geleistete Arbeit und die dort getroffenen Entscheidungen auf den allgemeinen Schweizer Alltag auswirken. In allen Ortschaften finden Treffen zwischen Genfer Delegationen und lokalen Behörden statt. Ausserdem werden Schulklassen aus Genf anreisen, um eine Schulklassen des jeweiligen Orts kennenzulernen und diese durch die Ausstellung zu führen.

Der speziell für die Roadshow «Genf besucht die Schweiz» konzipierte Bus macht am 7. Mai in **Sarnen** Halt. Attraktionen und Animationen im und um den Bus zeigen die Verbundenheit zwischen Genf und der restlichen Schweiz.



*Die Roadshow «Genf besucht die Schweiz» umfasst 45 Etappen und hält am 7. Mai in Sarnen.*

## **Roadshow «Genf besucht die Schweiz» – Save the Date**

**Sarnen, Dorfplatz, Donnerstag, 7. Mai 2015**

*10.00 – 19.00 Uhr      öffentliche Ausstellung*

*12.00 – 13.00 Uhr      öffentliche Zeremonie unter Mitwirkung der Jungmusik Sarnen*

*Von 10 bis 19 Uhr sind alle Interessierten eingeladen,  
die Ausstellungen im und um den Bus zu besuchen.*